

ZFS/SAGERER

Tresore & Sicherheitstechnik
Waffenschränke

Bedienungsanleitung



TULOX 100

Service-Rufnummer
0911 / 933 88 46

Inhalt

Flash-Version TULOX 100	03
Verwendete Symbole, Batterieeinbau / Batteriewechsel	04
Öffnen / Schließen, Sperrzeit	05
Code ändern, Benutzer anlegen	06
Benutzer Ein- / Ausschalten	07
Benutzer löschen, Tastatur überprüfen	08
Benutzerinfo, Bedienung mit Öffnungsverzögerung	09
Öffnen mit aktivierter Öffnungsverzögerung	11
Öffnen mit Umgehung der aktivierten Öffnungsverzögerung	12
Öffnen des Schlosses mit mechanischem Schlüssel (optional), Demontage der Tastatur	13
Öffnen / Verschließen mit Schlüssel, Batteriewarnung	14

Flash 1	1 Benutzer	
	<ul style="list-style-type: none"> • Benutzercode ändern • Tastatur überprüfen 	<p>(Sonderfunktion 0) (Sonderfunktion 6)</p>
Flash 2	1 Master, 1 Benutzer, Öffnungsverzögerung	
	<ul style="list-style-type: none"> • Code ändern (Master- und Benutzercode) • Benutzer anlegen • Benutzer löschen • Tastatur überprüfen • Öffnungsverzögerung 	<p>(Sonderfunktion 0) (Sonderfunktion 1) (Sonderfunktion 3) (Sonderfunktion 6) (Sonderfunktion 9)</p>
Flash 3	1 Master, bis 4 Benutzer, Öffnungsverzögerung	
	<ul style="list-style-type: none"> • Code ändern (Mastercode und Benutzercode) • Benutzer anlegen • Benutzer löschen • Tastatur überprüfen • Benutzerinfo • Öffnungsverzögerung 	<p>(Sonderfunktion 0) (Sonderfunktion 1) (Sonderfunktion 3) (Sonderfunktion 6) (Sonderfunktion 7) (Sonderfunktion 9)</p>
Flash 5	1 Master, bis zu 8 Benutzer, Öffnungsverzögerung, Schnellöffnungscodes	
	<ul style="list-style-type: none"> • Code ändern (Mastercode und Benutzercode) • Benutzer anlegen • Benutzer löschen • Tastatur überprüfen • Benutzerinfo • Öffnungsverzögerung • Öffnen mit Umgehung der aktivierten Öffnungsverzögerung (Schnellöffnungscodes Benutzer 9) 	<p>(Sonderfunktion 0) (Sonderfunktion 1) (Sonderfunktion 3) (Sonderfunktion 6) (Sonderfunktion 7) (Sonderfunktion 9)</p>

Verwendete Symbole

✓	Eingabe OK
✗	Eingabe falsch oder abgelehnt
■	Kurzer Tastenton, hoch
▬	Langer Tastenton, hoch

💡	LED an
○	LED aus
□	Kurzer Tastenton, tief
2 Sek. 🖱️	Taste 2 Sek. drücken



Hinweis: nach 5 Sekunden ohne Tastenbetätigung wird die Eingabe abgebrochen

Batterieeinbau / Batteriewechsel

Zum Batteriewechsel entfernen Sie die Abdeckkappe mit leichtem Zug.

Abdeckkappe abheben

Abdeckkappe aufstecken

Setzen Sie neue Batterien (4 Stück 1,5 V, Alkaline, AA, Mignon, LR6) in die Tastatur ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität, Hinweise hierzu sind im Grundgehäuse eingepreßt.

Setzen Sie die Abdeckkappe auf das Grundgehäuse und lassen sie diese mit leichtem Druck einrasten.

Ohne korrekt montierte Abdeckkappe lässt sich das Schloss nicht bedienen.



Hierbei auf gerade stehende Tasten achten



Nachdem die Abdeckkappe montiert wurde, klingen die Tastentöne „tiefer“, bis ein gültiger Code eingegeben wurde.

Sind trotz korrekt montierter Abdeckkappe tiefe Töne zu hören, ist die Tastatur auf mögliche Manipulationen zu prüfen!



Sollte der Schrank einen zusätzlichen Hänge- oder Muschelgriff zum Öffnen der Tresortür haben, so ist dieser bis zum Anschlag in Verschluss-Stellung zu drehen.

Geschieht dies nicht, lässt sich das Elektronischschloss nicht korrekt bedienen.

Erst dann den Code eingeben, die akustische Freigabe abwarten und den waagerechten Knebelgriff der Tastatur, bis 60 Grad, im Uhrzeigersinn drehen.

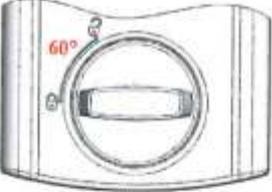
Das Elektronischschloss ist nun entriegelt, so dass die Tresortür geöffnet werden kann.

Öffnen

Bei Auslieferung des Schlosses ist der Mastercode werkseitig auf 1 - 2 - 3 - 4 - 5 - 6 eingestellt. Ändern Sie aus Sicherheitsgründen sofort diesen voreingestellten Mastercode (siehe Sonderfunktion 0)!

Code eingeben	① ② ③ ④ ⑤ ⑥	✓ ■ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Nach dem Signal für richtige Eingabe den Knebelgriff innerhalb von 3 Sek. im Uhrzeigersinn drehen			

Schließen

Knebelgriff gegen den Uhrzeigersinn drehen	
--	--

Vergewissern Sie sich nach dem Schließen, dass das Schloss ordnungsgemäß verschlossen ist.

Sperrzeit durch Eingabe falscher Codes

Wenn nacheinander 4-mal ein falscher Code eingegeben wurde, startet eine Sperrzeit von 5 Minuten. Während dieser Sperrzeit leuchtet die LED alle 10 Sekunden. Erfolgen nach Ablauf der Sperrzeit nochmals aufeinanderfolgend 2 Fehleingaben, startet die Sperrzeit erneut.

4 x falscher Code [+ 2 weitere falsche Codes]	Während Sperrzeit kein Zugriff auf das Schloss (5 Minuten)	💡 alle 10 Sek.	■ bei Tastendruck
---	--	----------------	-------------------

Sonderfunktion 0: Code ändern (Mastercode und Benutzercode)

Hinweise:

- Der Code muss 6 Stellen lang sein.
- Verwenden Sie für Ihren Code keine persönlichen oder ähnlich bekannten Daten wie z. B. Geburtstage.
- Neue Codes werden abgewiesen, wenn
 - sich der Code nur um eine Stelle von bestehenden Codes unterscheidet.
 - der Code identisch zu dem Code eines deaktivierten Benutzers ist (siehe Sonderfunktion 3).
- Wird der neue Code abgelehnt, wird die Funktion sofort verlassen.
- Aus Sicherheitsgründen sollten Sie den Code nur bei geöffnetem Tresor umstellen. Bevor Sie den Tresor schließen, überprüfen Sie bitte die korrekte Funktionsweise des neuen Codes.

Sonderfunktion 0 starten	⓪	(2 Sek. Ⓟ)	💡 dauernd	✓ ■ ■	
Alten Code eingeben	① ② ③ ④ ⑤ ⑥	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	
Neuen Code eingeben	⑥ ⑤ ④ ③ ② ①	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Neuen Code erneut eingeben	⑥ ⑤ ④ ③ ② ①	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■

* Sonderfunktion 1: Benutzer anlegen

Im Auslieferungszustand ist nur der Benutzer mit dem Mastercode aktiv. Bevor weitere Benutzer das Schloss bedienen können, müssen diese aktiviert werden.

Hinweise:

- Nur mit Mastercode durchführbar.
- Der neue Code muss 6 Stellen lang sein.
- Verwenden Sie für Codes keine persönlichen oder ähnlich bekannten Daten wie z. B. Geburtstage.
- Neue Codes werden abgewiesen, wenn
 - sich der Code nur um eine Stelle von bestehenden Codes unterscheidet.
 - der Code identisch zu dem Code eines deaktivierten Benutzers ist (siehe Sonderfunktion 3).
- Wird der neue Code abgelehnt, wird die Funktion sofort verlassen.
- Aus Sicherheitsgründen sollten Sie Benutzer nur bei geöffnetem Tresor anlegen. Bevor Sie den Tresor schließen, überprüfen Sie bitte die korrekte Funktionsweise des neuen Codes.
- Benutzernummer 9 für die Umgehung der Öffnungsverzögerung (Schnellöffnungscode) kann nur angelegt werden, wenn
 - Öffnungsverzögerung ausgeschaltet ist (siehe Sonderfunktion 9).
 - Öffnungsverzögerung eingeschaltet ist, Öffnungsverzögerungszeit abgelaufen ist und man sich im Öffnungsfenster befindet (siehe Sonderfunktion 9).

* Flash-Version abhängig

Sonderfunktion 1 starten	①	(2 Sek. Ⓟ)	💡 dauernd	✓ ■ ■	
Mastercode eingeben	① ② ③ ④ ⑤ ⑥	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■
** Benutzernummer wählen - nun folgende Unterscheidung:	③	(Beispiel)			
- Benutzerauswahl OK			💡 dauernd	✓ ■ ■	
- Benutzer bereits angelegt	Abbruch		○ aus	✓ ■ ■	
- Benutzerauswahl nicht möglich	Abbruch		○ aus		✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Neuen Code eingeben	⑥ ⑤ ④ ③ ② ①	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Neuen Code erneut eingeben	⑥ ⑤ ④ ③ ② ①	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■

* Sonderfunktion 2: Benutzer Ein- / Ausschalten

Alle Benutzer werden ein- oder ausgeschaltet.

Hinweise:

- Nur mit Mastercode durchführbar.
- Sind die Benutzer ausgeschaltet, kann das Schloss nur noch mit dem Mastercode geöffnet werden.

Sonderfunktion 2 starten	②	(2 Sek. Ⓟ)	💡 dauernd	✓ ■ ■	
Mastercode eingeben	① ② ③ ④ ⑤ ⑥	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■

* Flash-Version abhängig

* Sonderfunktion 3: Benutzer löschen

Diese Funktion ist für jeden Benutzer separat durchzuführen.

Hinweise:

- Nur mit Mastercode durchführbar.

Sonderfunktion 3 starten	③	(2 Sek. )	 dauernd	✓ ■ ■	
Mastercode eingeben	① ② ③ ④ ⑤ ⑥	(Beispiel)	 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■
** Benutzernummer wählen - nun folgende Unterscheidung:	③	(Beispiel)			
- Benutzer gelöscht			O aus	✓ ■ ■	
- Benutzerauswahl nicht möglich	Abbruch		O aus		✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■

Sonderfunktion 6: Tastatur überprüfen

Hinweise:

Jede Taste der Reihe nacheinander einmal drücken. Mit 1 beginnen, dann 2 ... 8, 9, 0.

- Jede erkannte Taste wird durch doppelten Tastenton quittiert.
- Wird die nachfolgende Taste beim Drücken nicht erkannt => langer Ton und Abbruch der Testfunktion.

Sonderfunktion 6 starten	⑥	(2 Sek. )	 dauernd	✓ ■ ■	
Taste 1 drücken	①		 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Taste 2 ... 8, 9, 0 drücken	② ... ⑧ ⑨ ⑩		 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■

* Flash-Version abhängig

* Sonderfunktion 7: Benutzerinfo

Diese Funktion gibt Ihnen einen Überblick über die Anzahl der freien bzw. verwendeten Benutzer.

Hinweise:

- Nur mit Mastercode durchführbar.

Sonderfunktion 7 starten	⑦	(2 Sek. ⚡)	⚡ dauernd	✓ ■ ■	
Mastercode eingeben	① ② ③ ④ ⑤ ⑥	(Beispiel)	⚡ dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■
** Benutzernummer wählen - weitere Nummern wählen	③ ④ ⑦	(Beispiel) (Beispiel) (Beispiel)	⚡ dauernd	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	belegt frei nicht nutzbar
Abfrage beenden	⑩		O aus	✓ ■ ■	

* Bedienung mit Öffnungsverzögerung

Sonderfunktion 9: Öffnungsverzögerung einstellen

Öffnungsverzögerungszeit

- 01 bis 99 Minuten (2-stellig)
Stellt die Funktion ein. Diese Zeit muss abgewartet werden, bevor sich das Schloss öffnen lässt.

Öffnungsfenster

- 01 bis 19 Minuten (2-stellig)
Innerhalb dieser Zeit muss der Code erneut eingegeben werden, um das Schloss zu öffnen.



Hinweise:

- Nur mit Mastercode durchführbar.
- Eine **kürzere Öffnungsverzögerungszeit** muss **innerhalb des Öffnungsfensters** (nach Ablauf der Öffnungsverzögerung) eingegeben werden.
- Wird die Funktion **vor oder während der Öffnungsverzögerungszeit** aufgerufen, so kann die Öffnungsverzögerungszeit **nur verlängert** werden. Kürzere Zeiten werden nicht akzeptiert.
- Nach Änderung der Zeiten läuft das Öffnungsfenster weiter ab. Codeeingabe zum Öffnen ist möglich.

* Flash-Version abhängig

Sonderfunktion 9 starten	ⓐ	(2 Sek. ⓐ)	💡 dauernd	✓ ■ ■	
Mastercode eingeben	① ② ③ ④ ⑤ ⑥	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Öffnungsverzögerungszeit • z. B. 20 Minuten	ⓐ ⓑ	(Beispiel)	💡 dauernd		
Öffnungsfenster • z. B. 7 Minuten	ⓐ ⓑ	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	
Eingabe wiederholen	ⓐ ⓑ ⓐ ⓑ	(Beispiel) (Beispiel)	0 aus	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■

Sonderfunktion 9: Öffnungsverzögerung ausstellen

Öffnungsverzögerungszeit

00 stellt die Funktion aus

Öffnungsfenster

01 bis 19 darf nicht auf „00“ gesetzt werden

Hinweise:

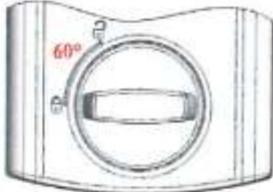
- Nur mit Mastercode durchführbar.
- Das **Ausschalten** der Funktion kann nur **innerhalb des Öffnungsfensters** (nach Ablauf der Öffnungsverzögerungszeit) durchgeführt werden.
- Nach Ausschalten der Funktion läuft das Öffnungsfenster letztmalig weiter ab. Eine Codeeingabe zum Öffnen ist möglich.

Code eingeben	⑥ ⑤ ④ ③ ② ①	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Öffnungsverzögerungszeit läuft			alle 2 Sek. 💡		
Start Öffnungsfenster			💡 und ■ abwechs. im 1 Sek. Takt		
Sonderfunktion 9 starten	⑨	(2 Sek. ⏸)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Mastercode eingeben	① ② ③ ④ ⑤ ⑥	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Öffnungsverzögerungszeit • Ausstellen: 00	⑩ ⑩	Funktion aus	💡 dauernd		
Öffnungsfenster Wert zwischen 01 und 19	⑩ ①	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	
Eingabe wiederholen	⑩ ⑩ ⑩ ①	(Beispiel) (Beispiel)	0 aus	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■

*** Öffnen mit aktivierter Öffnungsverzögerung**

Hinweise:

- Die Eingabe eines ungültigen Codes innerhalb der Öffnungsverzögerungszeit bricht den gesamten Vorgang ab.

Code eingeben	⑥ ⑤ ④ ③ ② ①	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Öffnungsverzögerungszeit läuft			alle 2 Sek. 💡		
Start Öffnungsfenster			💡 und ■ abwechs. im 1 Sek. Takt		
Erneut gültigen Code eingeben (innerhalb des Öffnungsfensters)	⑥ ⑤ ④ ③ ② ①	(Beispiel)		✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Nach dem Signal für die richtige Eingabe Drehknopf innerhalb 3 Sek. im Uhrzeigersinn drehen					

* Flash-Version abhängig



*** Öffnen mit Umgehung der aktivierten Öffnungsverzögerung (Schnellöffnungscode)**

Hinweise:

- Benutzer-Nr. 9 muss aktiv sein (siehe Sonderfunktion 1).
- Die Benutzer müssen eingeschaltet sein (siehe Sonderfunktion 2).
- Erster Code (Code zum Starten der Öffnungsverzögerung) darf nicht von Benutzer-Nr. 9 sein.

Code eingeben	⑥ ⑤ ④ ③ ② ①	(Beispiel)	💡 dauernd	✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■
Öffnungsverzögerungszeit läuft			alle 2 Sek. 💡		
Code Benutzer-Nr. 9 eingeben	③ ② ① ⑥ ⑤ ④	(Beispiel)		✓ ■ ■	✗ ■ ■ ■
Nach dem Signal für die richtige Eingabe Drehknopf innerhalb 3 Sek. im Uhrzeigersinn drehen					



* Flash-Version abhängig

NOTFUNKTION: Öffnen des Schlosses mit mechanischem Schlüssel (optional)

Je nach Ausführung wird das TULOX-Elektronik-Tresorschloss-System mit einem mechanischen Schlüssel ausgeliefert. Mit Hilfe dieses Schlüssels kann das Schloss auch geöffnet werden, wenn Sie z. B. den gültigen elektronischen Öffnungscode vergessen haben sollten.

Sicherheitshinweise:

- Der Schlüssel ist nach dem Verschließen stets abziehen, damit er Unbefugten nicht zugänglich ist.
- Der Schlüssel ist stets an einem sicheren Ort aufzubewahren.
- Bewahren Sie den **Schlüssel nicht** in Ihrem Tresor auf!
- Bei Schlüsselverlust ist das Schloss unverzüglich auszutauschen.

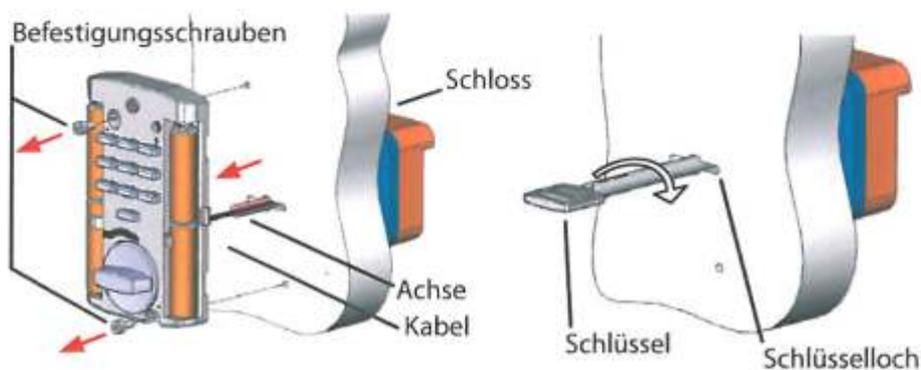
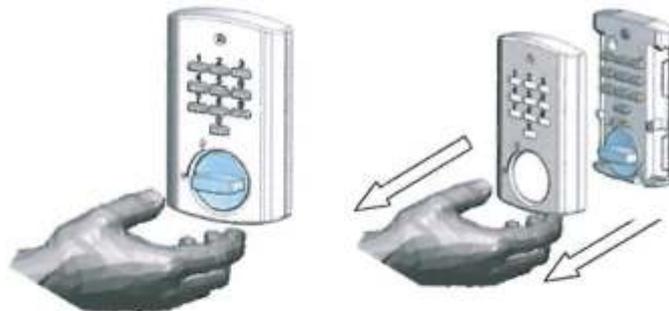
Demontage der Tastatur

Das Schlüsselloch für das Schloss liegt hinter der Tastatur

Entfernen Sie die Abdeckkappe mit leichtem Zug.

Jetzt sehen Sie die Batterien und die Befestigungsschrauben.

Entfernen Sie die 2 Schrauben und ziehen Sie die Tastatur von der Tresorwand ab. Die Achse und das Kabel werden sichtbar.



Entsorgungshinweise

Die Rücknahme von Batterien erfolgt gemäß Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Batterien und Akkumulatoren (Batteriegesetz - BattG). Endverbraucher sind demnach gesetzlich verpflichtet, Batterien den entsprechenden Recycling- und Rücknahmestellen zuzuführen.

Das Gesetz gilt für alle Arten von Batterien, unabhängig von Form und Größe, Masse, stofflicher Zusammensetzung oder Verwendung. Es gilt ebenso für Batterien, die in andere Produkte eingebaut oder anderen Produkten beigelegt sind.

Entsorgungspflichtige Batterien erkennen Sie an der durchgekennzeichneten Mülltonne. Produkte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen Sie nicht über den Hausmüll entsorgen.

Batterien können überall dort unentgeltlich zurückgegeben werden, wo diese verkauft werden.

ZFS / SAGERER

Tresore & Sicherheitstechnik
Waffenschränke